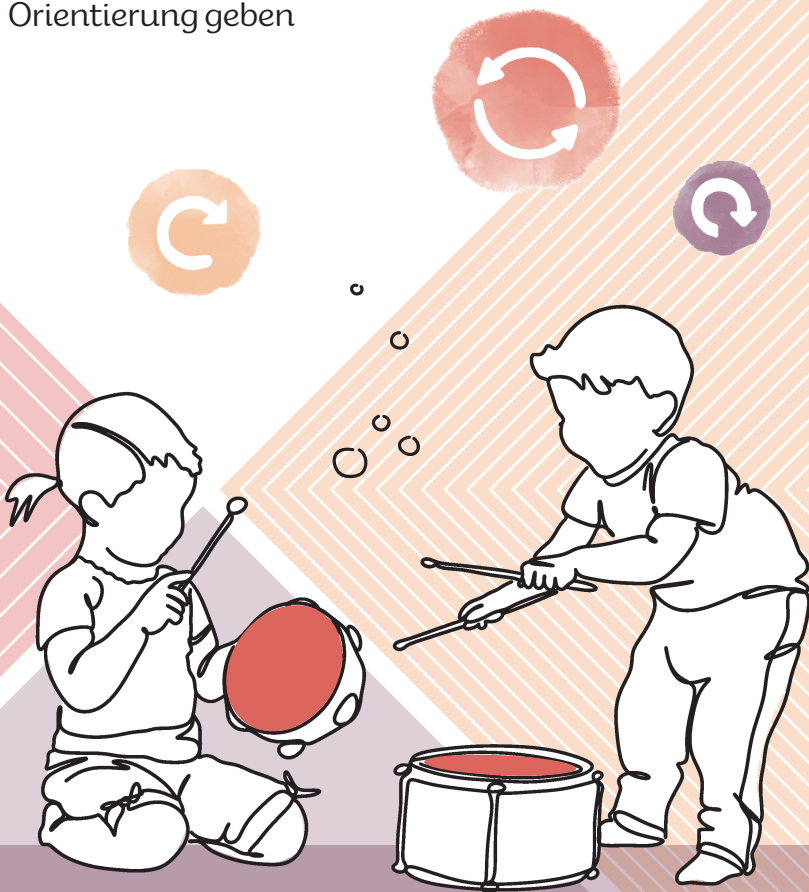


Rituale in der Kita

Vertrauen schaffen &
Orientierung geben



Ulla Nedebock

Rituale in der Kita

Vertrauen schaffen &
Orientierung geben



Cornelsen

IMPRESSUM

Titel

Kita-Wissen kompakt

Rituale in der Kita

Vertrauen schaffen & Orientierung geben

Autorin

Ulla Nedebock

Umschlaggestaltung, Illustrationen, Satz und Layout

Daniela Lengers Grafik-Design, Laer

Umschlagkonzept (K-Design)

Ungermeyer, grafische Angelegenheiten, Berlin

Druck

AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten, DE

Verlag an der Ruhr GmbH

Mülheim an der Ruhr

www.verlagruhr.de



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern und
kontrollierten Quellen
www.pefc.de

Urheberrechtlicher Hinweis

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Der Verlag untersagt ausdrücklich das Herstellen von digitalen Kopien, das digitale Speichern und Zurverfügungstellen dieser Materialien in Netzwerken (das gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen), per E-Mail, Internet oder sonstigen elektronischen Medien außerhalb der gesetzlichen Grenzen. Keine gewerbliche Nutzung. Näheres zu unseren Lizenzbedingungen können Sie unter www.verlagruhr.de/lizenzbedingungen/ nachlesen.

© 2026 Cornelsen Frühpädagogik bei Verlag an der Ruhr GmbH,
Wilhelmstr. 20, 45468 Mülheim an der Ruhr, E-Mail: info@verlagruhr.de

1. Auflage, 1. Druck 2026

ISBN 978-3-8346-5302-4

INHALT

Einführung

Wir alle haben Rituale	5
------------------------------	---

Theoretische Grundlagen

Warum brauchen Kinder Rituale?	9
--------------------------------------	---

Pädagogischer Kontext

Rituale sind das Gerüst für ein glückliches Leben	21
---	----

Impulse für die Praxis

Mit Ritualen gut durch den Kita-Alltag	31
--	----

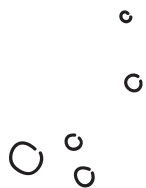
Schlusswort

Vom ersten Tag an die Kraft der Rituale nutzen	59
--	----

Literaturverzeichnis

und Medientipps	63
-----------------------	----

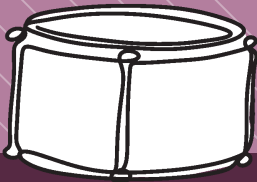
Über die Autorin	64
------------------------	----





Einführung

Wir alle haben Rituale



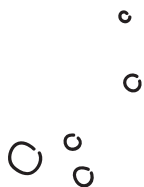
Bestimmt erinnern Sie sich auch noch an schöne Rituale aus Ihrer eigenen Kindheit, an die Sie gern zurückdenken und die Ihnen ein wohliges Gefühl geben, ein Gefühl von Heimat und Glück. Vielleicht war es das Gute-Nacht-Lied, das der Papa immer gesungen hat, oder das Geburtstagsfrühstück in der Kita, für das die anderen Kinder immer eine tolle Glitzerkrone gebastelt haben. Inzwischen erleben Sie das vielleicht mit den eigenen Kindern oder Ihren Schützlingen in der Kita, die sich auch wünschen, dass etwas genauso gemacht wird wie am Tag zuvor oder beim letzten Geburtstag. Kinder wünschen sich Wiederkehrendes. Warum ist das so?

Für Kinder im Kita-Alter sind Rituale viel mehr als nur Wiederholungen. Sie geben Sicherheit. Kinder spüren, dass Rituale ihnen helfen, die Welt besser zu verstehen und besser in ihr zurechtzukommen. Ob es das Abschiedslied am Ende des Kita-Tages ist oder das Sommerfest – niemand geht ohne Rituale durchs Leben. Für Kita-Kinder bilden sie einen festen Bestandteil ihres Alltags: Morgenkreis, Aufräumvers und Essenszeit sind wiederkehrende Elemente in ihrem Tageslauf. Schon nach kurzer Zeit verinnerlichen Kinder die damit verbundenen Rituale. Sie wissen genau: „Nach der Frühstückspause gehen wir raus in den Garten“ oder „Wenn das Glöckchen klingelt, hören alle Kinder auf, zu spielen, und räumen zusammen auf“. Es ist vor allem dieses Gefühl von Vorhersehbarkeit, von Struktur, das für Kinder so wichtig ist. Sie können sich noch nicht an der Uhr orientieren und sie planen auch noch nicht ihren Tag durch, wie Erwachsene das tun. Ihr Zeitverständnis ist ein komplett anderes. Dennoch oder gerade deshalb brauchen vor allem junge Kinder einen Rahmen und Fixpunkte im Tagesverlauf, an denen sie sich orientieren können. Genau deshalb sind Rituale so bedeutsam für die Entwicklung des Kindes. (Vgl. Bloch/Schilk 2019, S. 140)

Sie vermitteln zudem ein Wir-Gefühl und schenken Geborgenheit. „Ich kenne das, wir machen das immer so“, gibt Sicherheit, weil Struktur für uns unerlässlich ist, damit wir uns nicht „verzetteln“.

Das heißt nicht, dass wir fremdgesteuert durchs Leben gehen. Es heißt auch nicht, dass Sie zukünftig automatisch jeden Tag gleich erleben und gewissermaßen abspulen, wenn Sie mehr Rituale in den Alltag mit Kindern einbauen. Im Gegenteil: Rituale vereinfachen den Kita-Alltag, sparen Zeit, Nerven und Energie. Denn vieles muss dann nicht mehr dauernd neu besprochen werden, sondern „läuft“ einfach. Rituale vermeiden Konflikte und entspannen die Atmosphäre.

Ich möchte Sie einladen, die Kraft der Rituale bewusst für sich zu entdecken. Sie vertiefen die Bindung zwischen Ihnen und den Ihnen anvertrauten Kindern. Sie erleichtern es uns, einfach mal tief durchzuatmen und auch schwierige Übergangssituationen zu bewältigen. Sie schaffen neuen Freiraum. In diesem kleinen Ratgeber finden Sie viele Anregungen, aus denen Sie auswählen können, was zu Ihrer Einrichtung, den dort betreuten Kindern und zu Ihnen selbst passt.



Der rote Faden im Kita-Alltag

Rituale helfen, den Tag, die Woche und das Jahr zu strukturieren, geben Sicherheit und vermitteln Verlässlichkeit im oft turbulenten Kita-Alltag – gerade in Phasen des Übergangs oder in herausfordernden Situationen. Doch welche Rituale unterstützen Kinder wirklich? Und wie lassen sie sich reflektiert einführen und partizipativ gestalten und weiterentwickeln?

Dieser Ratgeber zeigt, warum Rituale für die Entwicklung von Kindern so bedeutsam sind und wie sie Orientierung geben, Zugehörigkeit stärken und gleichzeitig zur Entlastung der pädagogischen Fachkräfte beitragen.

- Die schnelle Lektüre zwischendurch
- Viel Hintergrundwissen und zahlreiche Tipps
- Für pädagogische Fachkräfte und Einrichtungsleitungen

Cornelsen

ISBN 978-3-8346-5302-4



9 783834 653024